

Veit Etzold

# SEELEN ANGS

Thriller

BASTEI ENTERTAINMENT 

*Die Stimme, die aus den Tiefen des Nichts zu ihm sprach.*

*Älter als das Leben und dunkler als der Tod.*

*Schließlich hob er die rechte Hand und zog etwas aus der Augenhöhle. Die feinen Äderchen, Muskeln und Nervenstränge verliehen diesem Etwas das Aussehen einer bizarren Blume. Langsam legte er es vorsich auf den Tisch. Warmes, frisches Blut zeichnete groteske Muster auf das schmutzige Metall, während vor seinem inneren Auge gespenstische Horden erschlagener Seelen vorüberzogen, deren Gesang sich in höllischem Crescendo in sein Hirn brannte und seiner Seele das Siegel der Hölle aufdrückte.*

*LEBEN, TÖTEN, SEHEN.*

*DU WIRST SEHEN, hatte die Stimme ihm gesagt. MEHR ALS ZUVOR.*

*Irgendwann war es vollbracht, und er legte das blutige Skalpell beiseite, neben den von Blutspritzern bedeckten Spiegel auf die Tischplatte, die jetzt ebenfalls blutrot gefärbt war. Das Zittern seiner Hände hatte aufgehört. Etwas Unfassbares, nie Erlebtes durchströmte ihn.*

*Er hatte sämtliche Drogen ausprobiert, hatte Tiere geopfert und ihr Blut getrunken, hatte Menschen gequält, geschändet und getötet, doch die größte Ekstase hatte sein Meister ihm für diesen Augenblick vorbehalten, der ihm zeigte, dass es sich lohnte, ihm zu gehorchen und zu vertrauen. Der ihm zeigte, dass er einer der Auserwählten war.*

*Das Leben war grausam, doch was danach kam, konnte noch grausamer werden. Er aber würde in dieser Nachwelt, dieser Hölle, über jene herrschen, die er*

*erschlagen hatte. Er würde mehr sein, als er auf Erden jemals gewesen war. Er würde sie finden. Er würde ihr dunkles Geheimnis entschlüsseln. Und er würde sie töten.*

*Aber er würde noch mehr tun. Er würde sie versklaven. Für alle Ewigkeit.*

*In der Hölle gab es keine Gesetze. Der Stärkere würde die Schwachen beherrschen. Und der Stärkere würde er sein. Wenn er alles getan hatte, was sein Meister wollte.*

*Sein Meister hatte nicht zu viel versprochen.*

*Denn als er auf die blutrote Tischplatte blickte, geschah etwas, was gar nicht möglich war.*

*Er sah.*

*Neben dem Skalpell, in einer Pfütze aus Blut und durchtrennten zarten Muskelfasern, sah er im kalten Licht der*

*Neonlampe seine herausgeschnittenen  
Augen.*

# Erstes Buch

## DER ENGEL UND DAS

### SCHWERT

*Wenn Gott zu uns spricht,  
dann werden wir sterben.*

Exodus, 20, 19